

# Kleine Geste mit großer Wirkung

Yorma's AG hilft den Ärmsten in Nepal – Seit 2019 sind über 36 000 Euro zusammengekommen

**Deggendorf.** Seit zwei Jahrzehnten schon sammelt die Yorma's AG Spenden für die Ärmsten in Nepal. Die in den meisten Fällen kleinsten Beträge, die die Kunden stetig in die Spendenboxen werfen, bewirken Großes. Mit dem Geld kann der Deggendorfer Verein Hilfe für Betrawati e.V. wichtige Nothilfe leisten.

Die „kleinen Roten“ kommen oft gar nicht erst zurück in den Geldbeutel, wenn die Kunden der Yorma's AG ihr Wechselgeld zurückerhalten. An jeder Kasse der 62 in ganz Deutschland angesiedelten Filialen der Systemgastronomie, die meist an Bahnhöfen zu finden ist, stehen den Kunden die Spendendosen zur Verfügung. Im Vorbeigehen werden hier die Cents in die Sammelbox geworfen, die den Geldbeutel zu dick machen. Sicher ist den wenigsten Reisenden, die sich in Eile einen Kaffee kaufen, klar, wie viel sie mit ihrem Kleingeld letztendlich bewirken.

Über ein Jahr kommen hier viele Tausend Euro zusammen. 2019



**Der Deggendorfer Verein Hilfe für Betrawati** hilft in Nepal auf vielfache Weise. Dazu gehören auch Bildungsangebote für Erwachsene. – Fotos: Bea Getze

spendeten die Kunden exakt 36 266,08 Euro. Und sogar in der schweren Zeit von Corona wur-

den 21 651 Euro gesammelt. Ohne dieses Geld wären zahlreiche in Not geratene Menschen in Nepal

verloren. Alle Sammelerträge übergibt die Yorma's AG an den Verein Hilfe für Betrawati e.V., der

diese Spenden dann sinnvoll für Kinder und Familien in Nepals ärmsten Regionen einsetzen kann.

Meistens helfen diese Spenden nach Angaben des Vereins, um Menschen aus einer Notlage zu befreien. Die arme Bevölkerung Nepals hat keinerlei Unterstützung, wenn bei Unfall oder Krankheit keine medizinische Hilfe bezahlt werden kann oder eine Naturkatastrophe die Lebensgrundlage zerstört. Hier ist jeder einzelne Cent der Spenden über den Verein Hilfe für Betrawati e.V. gut angelegt, da die Organisation alle Verwaltungsausgaben über Mitgliedsbeiträge und Sonderspenden decken kann. Auch hier hilft der Systemgastronom, indem er eine Verwaltungskraft teilfinanziert.

Im Fokus der gemeinnützigen Hilfsorganisation steht die Bildung, die durch Vermittlung von Patenkindern aus besonders benachteiligten Familien sichergestellt wird. Seit den Anfängen des Vereins ist die Yorma's AG mit im

Boot. Die Vorstände Yorma Eberl und Karl Kraft, die sich zusammen mit vielen Mitarbeitern dafür einsetzen, den Menschen am Fuße des Himalayas das Leben zu erleichtern, übernehmen mit jeder Filiale die Patenschaft für ein Kind in Nepal.

Seit über 20 Jahren ist der Verein bereits in Nepal tätig und konnte knapp tausend Kindern eine Schullaufbahn ermöglichen. Neben Bildungsangeboten für Kinder und Erwachsene wird großer Wert auf Gesundheitsvorsorge und medizinische Hilfe gelegt. Oberstes Gebot ist es, keine Almosen zu verteilen, sondern motivierende Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. – dz

Spendenkonto Hilfe für Betrawati e.V.: Raiffeisenbank Deggendorf  
IBAN: DE80 7416 0025 0000 5249  
80 BIC: GENODEF1DEG.

Weitere Informationen:  
[www.htc-nepal.de](http://www.htc-nepal.de), [www.facebook.com/HilfefuerBetrawatiHTC](http://www.facebook.com/HilfefuerBetrawatiHTC) oder [www.yormas.de/soziale-projekte/](http://www.yormas.de/soziale-projekte/)